

	Anfragen-Nr.	
	AF-0253/2016	

Anfrage

Frau
Rexrodt, Gisela
Stadtratsmitglied

Betreff
Anfrage des Stadtratsmitgliedes Frau Rexrodt - Stand der Abwicklung /Vermögensübergänge der Altverbände des TAV

I. Sachverhalt

In meiner Anfrage vom Nr. 0230/2016 fragte ich nach dem Stand der Abwicklung/Vermögensübergänge der Altverbände des TAV.

In der Antwort bezieht sich die Oberbürgermeisterin allein auf den TZE i.A. und den AVE i.A. Zur Rechtswirksamkeit der von der Oberbürgermeisterin angegebenen Vermögensübergänge beider Altverbände waren erhebliche Zweifel aufgrund gewisser Unterschriftenleistungen aufgekommen, die aber durch die neue Verbandsführung geheilt werden konnten.

Da die Oberbürgermeisterin Mitorganisatorin zahlreicher Protestaktionen in Sachen „Verbandsführung/Trink-und Abwassergebühren“ war, sollte ihr nicht unbekannt sein, dass es außer dem TZE i.A. und dem AVE i.A. noch andere Altverbände gibt, deren Abwicklung augenscheinlich noch nicht vollzogen ist. (Z.B. WALE, NWA).

Auch hat die Oberbürgermeisterin es unterlassen, meine 3. Frage zu beantworten.

So sehe ich mich genötigt, erneut eine Anfrage zu diesem Thema zu verwenden und bitte um vollständige Beantwortung.

Ich gehe davon aus, dass die Beantwortung dieser Fragen auch für die Verbandsräte des TAV von Bedeutung sein könnte.

II. Fragestellung

1. Wie ist der aktuelle Sachstand hinsichtlich der Abwicklung aller Altverbände?
2. Wer verwaltet das Altvermögen insbesondere von WALE und NWA?
3. Gibt es zu den Altverbänden jährlich geprüfte Bilanzen und wenn ja, wer prüft diese?
4. In welcher Weise besteht die Möglichkeit/Gefahr, dass bei abgeschlossenem Vermögensübergang aller Altverbände erneut ein Defizit und somit finanzielle Forderungen für die betroffenen Kommunen/den TAV entstehen?

Frau
Rexrodt, Gisela
Stadtratsmitglied